

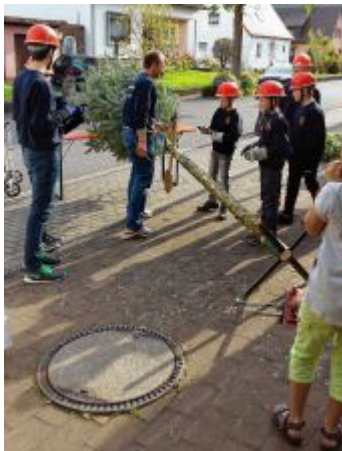
Fränkische Nachrichten vom 03.05.2016

Brauchtum: Unbekannte entwendeten in Unterbalbach die Baumhalterung / Jugendfeuerwehr zeigte sich erfinderisch

Schlechter Maischerz

Von unserem Redaktionsmitglied Thomas Schreiner

Maischerze haben in der Region Tradition. In Unterbalbach entwendeten nun aber bisher Unbekannte die Baumhalterung und sorgten damit für reichlich Ärger.



Aus der Not eine Tugend machte die Jugendfeuerwehr Unterbalbach, nachdem eine massive Bodenhalterung für den großen Maibaum gestohlen wurde.

Unterbalbach. Bislang Unbekannte haben in der Nacht zum Samstag eine am Boden fixierte Halterung für den Maibaum entwendet. Das Teil, in das der Baum eingesetzt wird, wurde, trotz angebrachter Vorhängeschlösser, geknackt und gestohlen. Der Maibaum, der am Samstag darin aufgerichtet werden sollte, konnte deshalb von der Feuerwehr nicht wie geplant hochgezogen und darin verankert werden.

Die Unterbalbacher machten aus der Not aber eine Tugend und stellten kurzer Hand nur den oberen Teil des großen Maibaumes in einem Christbaumständer auf. Somit war das Fest, das sehr gut besucht war, schließlich doch noch gerettet. Weit und breit ist der Unterbalbacher Maibaum einer der wenigen, die von einer Jugendfeuerwehr aufgestellt werden.

Es bleibt allerdings fraglich, welchen Zweck die Täter darin sahen, dieses ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen mit diesem sinnlosen Diebstahl zu untergraben?

Die Freiwillige Feuerwehr hofft jetzt zumindest, dass die entwendete Halterung wenigstens wieder zurückkommt, da sie sehr teuer war. Einig sind sich die Feuerwehrleute sowie Ortsvorsteher Andreas Buchmann aber, dass es sich bei dem Diebstahl nicht um ein Kavaliersdelikt handelt und der Diebstahl auch kein guter Maischerz war. *thos*